

Übersicht Freiamterweg

Er ist als Rundwanderweg mit drei Routen-Varianten konzipiert. Der nördliche Einstieg liegt beim Bahnhof Othmarsingen (S-Bahnlinie 3), der südliche bei Dietwil (Bus). Der Freiamterweg führt auf einer **Talroute** über Wohlen, Bremgarten und Muri nach Sins bis Dietwil, der südlichsten Gemeinde des Kantons Aargau. Dieser Weg folgt den Hügeln des Wagenrains, taucht aber auch zwei Mal in die Reussebene ab. In Dietwil beginnt die **Bergroute**, welche den Hängen und Höhen des Lindbergs folgt und über Beinwil/Freiamt zum Horben führt. Ab dem Gehöft Grod gibt es zwei Varianten: Entweder östlich über Buttwil oder westlich über die luzerner Sonnenterrasse. Ab Hilfikon Schloss geht es vereint über Villmergen nach Othmarsingen, wo sich der Kreis wieder schliesst. Die **Ostroute** zweigt kurz nach Othmarsingen von der Talroute nach Osten hin ab, folgt ab Gnadental der wilden Reuss, macht einen Abstecher nach Fischbach-Göslikon, führt über die sanften Höhen des Mutschellen ins romantische Jonental und trifft ob Aristau wieder auf die Talroute. Der Weg misst über 180 Kilometer, kann an jedem beliebigen Wegpunkt begonnen und in jeder beliebigen Richtung begangen werden. Er ist optimal an den öffentlichen Verkehr angebunden.

○ Informationstafeln am Wegrand bieten vertiefendes Wissen

